|  |
| --- |
| **Groblernziel gemäß FwDV 2** |
| * Die Teilnehmer müssen die besonderen Gefahren und Schäden im Zivilschutz wiedergeben, Schutzmaßnahmen durchführen und die ABC- (CBRN)-Schutz- und Selbsthilfeausstattung sachgerecht anwenden können. * Die Teilnehmer müssen die Grundsätze der Hygiene bei Einsätzen wiedergeben und danach handeln können. |

|  |
| --- |
| **Inhalte gemäß FwDV 2** |
| * Wirkung von ABC- (CBRN)-Stoffen und daraus resultierende Schutzmaßnahmen für die Einsatzkräfte im Zivilschutz und in der Katastrophenhilfe * Einsatzstellenhygiene * Möglichkeiten der behelfsmäßigen Dekontamination von Personen und Geräten |

|  |
| --- |
| **Lernzielstufen** |
| * LZS 2 (… mit eigenen Worten beschreiben oder erklären können) beziehungsweise * LZS 2 (… in der Lage sein, Tätigkeiten selbstständig ausführen können) |

|  |
| --- |
| **vorgegebener Zeitrahmen** |
| * 8 Unterrichtsstunden (zivilschutzbezogener Unterricht) |

|  |
| --- |
| **empfohlene Unterrichtsmethoden** |
| * Lehrvortrag * Unterrichtsgespräch * praktische Unterweisungen |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **Feinlernziele** | | |
| **Inhalte** | **Die Teilnehmer müssen** | **Hinweise** |
| Besondere Gefahren | * die besonderen Gefahren, die von der Wirkung von Kampfmitteln ausgehen, beschreiben können. | * massive Zerstörungen * großflächige Auswirkungen * eine Vielzahl betroffener Personen * besondere Belastungen für die Einsatzkräfte |
| Kampfmittel | * die grundsätzliche Einteilung, die Arten sowie die Wirkungen von Kampfmittel beschreiben können. | * konventionelle Kampfmittel * atomare Kampfmittel * biologische Kampfmittel * chemische Kampfmittel |
|  | * die Schutzmaßnahmen beschreiben können, die nach einem Einsatz von Kampfmitteln durchzuführen sind. | * grundsätzliche Schutzmaßnahmen * persönliche Schutzausrüstungen * spezielle persönliche Schutzkleidung |
| ABC-Schutz- und Selbsthilfeausstattung | * die Bestandteile, Anwendungsmöglichkeiten und -grenzen der Ausstattung beschreiben sowie die Ausstattung selbstständig anwenden können. | * persönliche CBRN-Schutzausrüstung des Bundes * ABC-Selbsthilfe-Set |
| Einsatzstellenhygiene | * die Grundsätze der notwendigen Hygiene im Rahmen von Einsätzen beschreiben sowie selbstständig anwenden können. | * Gefahren * Schutzmaßnahmen * Ausrüstungen für die Einsatzhygiene * Gebäude und Einrichtungen der Feuerwehr |
| **Feinlernziele** | | |
| **Inhalte** | **Die Teilnehmer müssen** | **Hinweise** |
| behelfsmäßige Dekontamination | * die Möglichkeiten der behelfsmäßigen Dekontamination beschreiben sowie selbstständig anwenden können. | * Feuerwehr-Dienstvorschrift FwDV 500 * Stufenkonzept * behelfsmäßige Dekontamination von Personen und Geräten |

|  |
| --- |
| **Abschluss** |
| * Zusammenfassung * Erfolgskontrolle * Beantwortung von Fragen |

|  |
| --- |
| **Hinweise** |
| * Bei der Verwendung der zu dieser Ausbildungseinheit erstellten Lehrunterlage und der dazugehörenden Folienvorlagen ist das grundsätzliche Lernziel der Truppmannausbildung Teil 2 (… Vermittlung standortbezogener Kenntnisse) zu beachten. * Die Lehrunterlage und die dazugehörenden Folienvorlagen können / sollten abschnittsweise verwendet oder auch durch Einbeziehung örtlicher Besonderheiten ergänzt werden. * Die Lernunterlage stellt eine Zusammenfassung der Lehrinhalte dieser Ausbildungseinheit dar und soll zur Steigerung des Lernerfolges beitragen. Sie gibt den einzelnen Teilnehmern die Möglichkeit, sich jederzeit einen Überblick über die vermittelten Lehrinhalte zu verschaffen. * Damit die Teilnehmer die ABC- (CBRN)-Schutz- und Selbsthilfeausstattungen (soweit örtlich vorhanden) sowie die Ausrüstungen für die Einsatzhygiene und die behelfsmäßige Dekontamination sachgerecht anwenden können, sind praktische Unterweisungen durchzuführen. * Für die Bereiche „CBRN-Schutzausrüstung des Bundes“ und „Ablegen kontaminierter Schutzausrüstungen“ wurden Informationsblätter erstellt, die bedarfsgerecht an die Teilnehmer verteilt werden können. * Das Aufgabenblatt enthält Testfragen zu dieser Ausbildungseinheit und ermöglicht so eine Selbstkontrolle durch die Teilnehmer. * Darüber hinaus können Testfragen des Aufgabenblattes auch für den Leistungsnachweis (schriftliche Prüfung) verwendet werden. |